

non damals bezeichnet wurde, selbstverständlich schienen, die Nachricht vom Ausbruch des Bürgerkrieges, der seine Rückkehr nach Beirut verhinderte. Es dauerte lange, bis er sich dort in Tucson (Arizona) einen neuen Freundes- und Wirkungskreis aufgebaut hatte. Beim 8. Internationalen Kongreß für Speläologie in Bowling Green (Kentucky) im Juli 1981, bei dem er sich als Dolmetscher zur Verfügung stellte, traf er nochmals alle alten Freunde aus Europa und dem Nahen Osten. Aus einem Brief, den er mir nach seiner Goldenen Hochzeit im Dezember 1987 schrieb,

läßt sich herauslesen, daß ihn das Fehlen engerer persönlicher Kontakte mit den Speläologen der Alten Welt auch zu dieser Zeit noch bedrückte.

Sein Andenken wird vor allem durch den „Albert Anavy Memorial Scholarship Fund“ aufrecht erhalten werden, der am International College, 850 Third Avenue, 18th floor, New York, NY 10022, eingerichtet worden ist. Er selbst wird den Speläologen jener Generation unvergessen bleiben, die ihn zur Zeit seines Wirkens im Libanon kennen und schätzen gelernt haben. h.t.

VERANSTALTUNGEN

Außer den bereits im Heft 4/1999 angekündigten Veranstaltungen finden im Laufe des Jahres 2000 noch folgende weitere Treffen statt, die für karst- und höhlenkundliche Interessierte von Bedeutung sind:

14. – 17. April 2000: 90. Jahrestagung der Geologischen Vereinigung e.V. und Wandertagung 2000 der Österreichischen Geologischen Gesellschaft in Wien (Technische Universität, Wiedner Hauptstraße 8-10, A-1040 Wien). Thema: „Geopotential - nachhaltige Entwicklung, Alpen - Karpaten, Orogene - Becken“. Im Rahmen der Tagung sind am 14. April 2000 auch ein Workshop und eine Exkursion zur Karstwasserversorgung der Stadt Wien vorgesehen. Mit der organisatorischen Durchführung ist die ICOS Congress Organisation Service GmbH, Johannesgasse 14, A-1014 Wien, betraut.
14. – 18. April 2000: 5. Internationales Symposium über Gletscherhöhlen und Kryokarst in Polargebieten und Hochgebirgsregionen in Courmayeur (Mont Blanc-Gebiet, Italien). Die Veranstaltung umfaßt auch zwei Exkursionstage, bei denen 3500 Meter Seehöhe erreicht werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 250 Euro und bedeckt die Übernachtung in Zweibettzimmern, Mittag- und Abendessen am 14. und 15. April und die Exkursionen am 16. und am 17. April, jedoch ohne Verpflegung, sowie die Tagungsakten. Auskünfte und Anmeldungen: Dr. Givovanni Badino, Via Cignaroli 8, I-10152 Torino. Fax (0039)11 5214500, E-mail: Badino@to.infn.it
29. April - 1. Mai 2000: Vierter Europäischer Kongreß über Höhlenexpeditionen (EXPLO 2000) in Profondeille (Belgien). Bei dieser Tagung sollen die Ergebnisse der neuesten Expeditionen und die bei deren Vorbereitung, Durchführung und Auswertung auftretenden Probleme vorgestellt und diskutiert werden. Die Teilnahmegebühr von 65 Euro umfaßt auch die Unterbringung (Schlafsack mitbringen!), die Vollverpflegung, einen Höhlenbesuch und das Schlußbankett. Informationen: Comex Explo 2000, Chaussée de Ware 300, B-1390 Grez-Doiceau, Fax (0032)4 3426156, E-mail: ubs@speleo.be

23. – 28. Mai 2000: Fünftes Internationales Symposium zur Geschichte der Karst- und Höhlenkunde in Alpen, Karpaten und Dinariden (ALCADI 2000) in Zadar (Kroatien). Die drei ersten Tage sind für Vorträge und eine Exkursion in die Tropfsteinhöhle von Ceroac (Ceroacka pecina) vorgesehen. Als Nachexkursionen werden am 27. und 28. Mai Exkursionen auf dalmatinische Inseln und zu den Krkafällen bei Sibenik angeboten. Die Teilnahmegebühr von 250 DEM ist am besten bei Ankunft zu bezahlen. Die Unterbringung ist im Hotel Koloare, Boze Pericica 14, HR-2300 Zadar, Croatia, vorgesehen, wo sich die Teilnehmer selbst direkt anmelden müssen (Einbettzimmer mit Frühstück pro Tag zwischen 56 und 71 DEM, Zweibettzimmer pro Person und Tag zwischen 38 und 52 DEM). Die Anmeldung ist an die Croatian Speleological Federation (Hratski Speleoloski Saez), Noa Ves 66, HR-10000 Zagreb, Croatia, zu richten.
21. – 23. Juni 2000: „Sediment 2000“, 15. Sedimentologentreffen an der Montanuniversität Leoben, Abteilung für Prospektion und Angewandte Sedimentologie am Institut für Geowissenschaften, Peter Tunner Straße 5, A-8700 Leoben. Vor und nach der Tagung finden Exkursionen unter anderem zu den Themen „Die Hallstätter Trias der Mürztaler Alpen“ und „Paläogeographie der Ober-Trias Karbonatplattform in den Nördlichen Kalkalpen“ statt. Nähere Auskünfte erteilt Dr. H.-J. Gawlick unter der oben angegebenen Adresse.
26. – 29. Juni 2000: 8. Internationale Schule für Karstkunde im klassischen Karst zum Thema Einsturzdolinen („Collapse dolines“). Tagungsort ist Postojna (Adelsberg, Slowenien). Die Anmeldung ist an das Karstforschungsinstitut (Karst Research Institute), Titov trg 2, SI-6230 Postojna, Slowenien, zu richten.
24. – 27. August 2000: „Spéléoision“ - First International Caving and Canyonism Film Festival in La-Chapelle-en-Vercors (Frankreich). Die Anmeldung von Filmen, die sich mit Höhlen befassen, ist bis zum 1. Juni 2000 möglich. Während der Veranstaltung werden auch die besten der zwischen 1977 und 1988 entstandenen Höhlenfilme nochmals gezeigt werden. Die Anmeldung von Filmen ist an die Adresse Spéléovision, BP.114, F-84404 Apt cedex 4 zu richten. Zur Teilnahme ist die Anmeldung beim Maison de l'Aventure, F-26420 La Chapelle-en-Vercors (Fax: 0033 4 75 48 21 79) erforderlich.
7. – 8. Oktober 2000: „Dixième Rencontre d'Octobre“. Das 10., vom Spéléo-Club de Paris veranstaltete „Oktoberreffen“ findet in Paris unter der Patronanz des Wissenschaftskomitees des Club Alpin Français statt und steht unter dem Motto „Die Speläologie im dritten Jahrtausend“. Auskünfte werden vom Spéléo-Club de Paris, c/o Club Alpin Français, 24, avenue de Laumière, F-75019 Paris, erteilt; dorthin sind auch die Anmeldungen zu richten.
28. Dezember 2000 - 2. Jänner 2001: 23rd Biennial Conference of the Australian Speleological Federation Inc. im All Saints College, Bathurst (New South Wales). Während dieser Konferenz des Dachverbandes der australischen Höhlenforscher werden Exkursionen in die im weiteren Umkreis von Bathurst - einem touristischen Zentrum etwa 200 Kilometer von Sydney - liegenden bedeutenden Karst- und Höhlengebiete des Landes angeboten. Anfragen können an das Konferenzsekretariat unter der Adresse P.O.Box 15, Broadmeadow, NSW 2292, Australia, oder an Jodie Shoobert, E-mail: rutco@bigpond.com, gerichtet werden.

Die in der Zeitschrift „Die Höhle“ im 50. Jahrgang (1999), Heft 4, angekündigte Internationale Experten-Konferenz „Potential World Heritage Sites in the Alpine Region“ musste vom ursprünglich vorgesehenen Termin (21. – 25. 6. 2000) auf die Zeit vom 18. bis 22. Juni 2000 vorverlegt werden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Höhle](#)

Jahr/Year: 2000

Band/Volume: [051](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Veranstaltungen 27-28](#)